

Newsletter des BDR zur aktuellen Situation in der Corona-Krise im Radsport

Wir möchten mit diesem Newsletter unsere Mitglieder in den Landesverbänden, Vereinen und Teams über die wichtigsten Informationen und aktuellen Entwicklungen in der Corona-Krise im Radsport informieren.

Allgemeines:

Die Mitarbeiter der BDR Geschäftsstelle arbeiten bis auf weiteres fast ausschließlich im Homeoffice. Alle Mitarbeiter sind über die normalen Kommunikationskanäle (Telefon und E-Mail) erreichbar und stehen bei Problemen für Fragen zur Verfügung.

Alle zentralen Kadermaßnahmen des BDR im In- und Ausland sind zunächst bis Montag, den 20. April abgesagt. Dies entspricht dem Zeitraum der Beschlüsse der meisten Bundesländer hinsichtlich der Schließung von Schulen bis zum Ende der Osterferien.

Alle Dienstreisen und angesetzten Gremiensitzungen im Bereich BDR sind abgesagt oder wurden verschoben, soweit es nicht zwingende Gründe für eine Durchführung gibt.

Diese Verschiebungen betreffen auch die für den 03./04.04.2020 vorgesehene Hauptausschuss-Sitzung. Anträge an den Hauptausschuss werden von den zuständigen Kommissionen in Telefonkonferenzen vorbesprochen und dann im Umlaufverfahren abgestimmt.

Vereinshilfen:

Uns ist bewusst, dass viele Landesverbände und Vereine eine schwierige Zeit in dieser Krise durchleben. Der Bund hat durch die Verabschiedung des Soforthilfepaketes für „Kleinstunternehmen und Selbstständige“ auch Leitplanken für die Bundesländer erstellt, die nun unter hohem Tempo die Durchführungsbestimmungen für ihr jeweiliges Land erarbeiteten. Dort, wo diese Durchführungsbestimmungen bereits beschlossen und veröffentlicht wurden, werden Sportvereine und -verbände als grundsätzlich antragsberechtigt bzw. förderfähig ausgewiesen.

Um hier möglichst frühzeitig auch berechnete Ansprüche unserer Vereine und Landesverbände deutlich zu machen, empfehlen wir, unbedingt Förderanträge bei den in den jeweiligen Bundesländern zuständigen Strukturen zu stellen. Dies ist seit heute möglich.

Allgemeine Informationen zum Thema Corona-Virus in Bezug auf den Sport können unter folgendem Link auf der Seite des DOSB abgerufen werden: <https://www.dosb.de/medien-service/coronavirus/>

Finanzielle Auswirkungen:

Es haben uns vereinzelt Anfragen von Sportlern und Veranstaltern zur Rückerstattung von bereits gezahlten Melde- oder Kalendergebühren erreicht.

Beiträge und Gebühren (z. B. für Vereinsmitgliedschaften, Genehmigungsgebühren für Wettkampfveranstaltungen, Teamanmeldungen usw.) bilden die finanzielle Grundlage zum aktiven Wirken der Landesverbände und Vereine.

Unter diesem Aspekt werden sich Präsidium, Landesverbände und Koordinatoren verständigen und zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Entwicklung der Krise besser überschaubar ist, an einer Lösung arbeiten, wie wir mit ausgefallenen Veranstaltungen und den sich daraus resultierenden Fragen umgehen.

Zu diesem Thema wird es dann eine separate Information geben.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA



Informationen zum Sportbetrieb

Rennabsagen und Verschiebungen:

Ein normaler Sportbetrieb in dieser Zeit ist leider nicht möglich, so dass uns täglich Absagen für Radsportwettkämpfe, die in den kommenden Wochen stattfinden sollten, erreichen.

Damit sich die Teilnehmer schnell und umfangreich darüber informieren können, kann auf www.rad-net.de ein aktueller Stand zu Veranstaltungsabsagen abgerufen werden.

Link Radsport-Meldungen in der Corona Krise:

<https://www.rad-net.de/ajax/content/3c46a356-f207-4d09-8afe-7a8c123495f6.html>

Wir sind dafür natürlich auch auf die aktuellsten Informationen der Veranstalter angewiesen und bitten alle, uns zeitnah über Rennabsagen zu informieren (E-Mail: team@rad-net.de oder E-Mail: info@bdr-online.org).

Falls Veranstalter planen, ihren Wettkampf zu verschieben und später im Jahr 2020 auszurichten/nachzuholen, bitten wir die Organisatoren aller Disziplinen, gewünschte Termine für die Zeit nach dem 1. Juli zunächst den jeweiligen Fachwarten der Landesverbände mitzuteilen. Vorrang besitzen bei einer Termin-Abstimmung weiterhin die Rennen, die zu diesem Zeitpunkt planmäßig ausgetragen werden sollen.

Wir möchten alle um Verständnis bitten, dass zurzeit keine Zusagen für Ersatztermine gegeben werden können. Die Koordinierung der Termine hängt ganz maßgeblich davon ab, wann ein geregelter Sportbetrieb auf nationaler Ebene wieder möglich ist, aber auch von bereits für diese Zeit terminierten Veranstaltungen sowie den Auswirkungen der Neutermindierungen im jeweiligen internationalen Kalender.

Leistungsklassenreform:

Der erste Stichtag für Auf- und Abstieg in der Zuordnung Amateur/Elite Amateur zum 20.05. 2020 wird ausgesetzt. Alle weiteren Stichtage (25.06., 31.07) sollen nach aktueller Planung wie ausgeschrieben umgesetzt werden.

Serien-Gesamtwertungen der Radbundesliga, BMX-Bundesliga, int. MTB Bundesliga, Nachwuchssichtungsserien:

Zum aktuellen Stand werden alle Serienwertungen in den einzelnen Radsportdisziplinen ohne die bereits abgesagten Veranstaltungen durchgeführt. In die Wertungen gehen dann lediglich alle noch stattfindenden Rennen ein. Sollten wir durch weitere Rennabsagen doch gezwungen werden, Anpassungen in den Wertungen vorzunehmen, werden diese in den amtlichen Organen entsprechend veröffentlicht.

Hallenradsport:

Der Sportbetrieb in allen Hallenradsportdisziplinen auf BDR-Ebene ist bis einschließlich 19. April 2020 eingestellt. Dies betrifft alle Nachwuchs- und Eliteklassen.

Die Deutschen U19 Meisterschaften werden aufgrund der weiterhin aktuell kritischen Situation und den daraus entstehenden organisatorischen Problemen, nicht am 09./10. Mai in Wetzlar / HES durchgeführt. Es ist geplant, diese Meisterschaft zu einem späteren Zeitpunkt - soweit möglich - nachzuholen, wozu derzeit Alternativen geprüft werden. Zu welchem Zeitpunkt und an welchem Ort Sie ausgetragen werden kann, ist noch offen. Hierüber wird von uns rechtzeitig nach Klärung informiert.

Die U19 Indoor Cycling European Championships vom 22./23. Mai 2020 (Altdorf / SUI) wurden bereits abgesagt.

Trainingsmöglichkeiten:

Trotz der deutschlandweiten Schließung von Sportstätten und Einstellung des offiziellen Wettkampf- und Trainingsbetriebs, kann im Rahmen der geltenden Regelungen des Bundes und der einzelnen Bundesländer, Sport im Sinne der Gesunderhaltung im Einzeltraining weiterhin betrieben werden.

**Bitte halten Sie sich aber unbedingt an die allgemeinen vorgegebenen Regeln.
Zu ihrem eigenen Schutz, aber auch besonders zum Schutz aller jüngeren, gesundheitlich
vorbelasteten Mitmenschen und natürlich der generell zur Risikogruppe zählenden Älteren.**

An dieser Stelle auch der Hinweis, dass uns viele unserer in Italien und Spanien lebenden Sportfreunde kontaktiert haben und alle bitten, diese Sache ernst zu nehmen, um aus den dort zu Beginn begangenen Fehlern zu lernen und damit die Situation bei uns nicht eskalieren zu lassen. Es gibt dort auch zahlreiche jüngere Menschen, die erst nach drei Wochen aus dem Krankenhaus entlassen werden konnten und eigentlich gesunde und sportliche 50-jährige, die vom Virus so ausgeschaltet wurden, dass Sie auf der Intensivstation gelandet sind.

Bleiben Sie gesund!!!!

Bundesgeschäftsstelle des Bundes Deutscher Radfahrer e.V.
Frankfurt, 31.03.2020

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



ŠKODA

